

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0806/2021

Abteilung: Stadtentwicklung und Stadtplanung

Bearbeiter/in: Klonig, Sabine

Haushaltswirksamkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, bei	Produkt:
Investitionskosten:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Drittmittel:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Im laufenden Haushalt eingeplant:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Fundstelle:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion	07.09.2021	öffentlich	Information
Stadtrat	16.09.2021	öffentlich	Information

Betreff: Revitalisierung der Sparkassenhauptfiliale
hier: Information zum Projekt und dem geplanten Wettbewerbsverfahren

Information

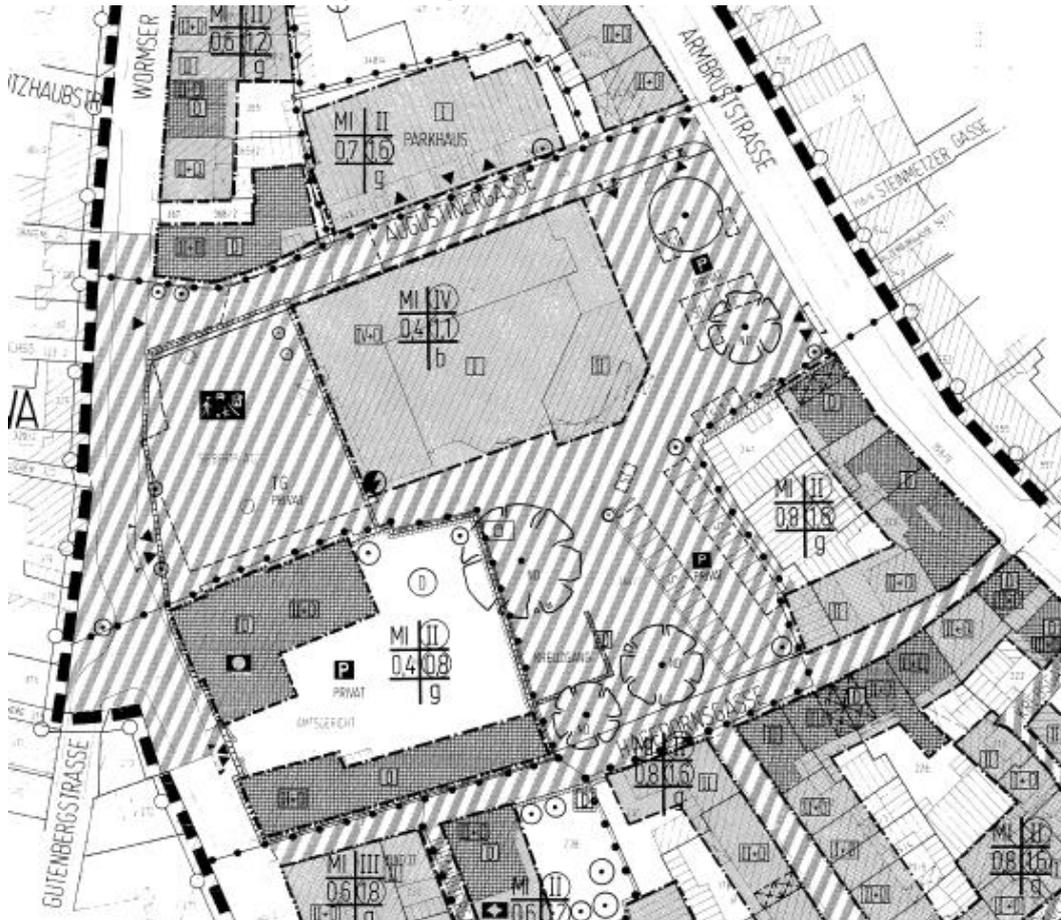
Aufgrund einer Teilverlagerung der Sparkasse auf den Standort Ludwigshafen wird am Standort Speyer eine deutliche Reduzierung des Flächenbedarfs der Sparkasse stattfinden. Außerdem besteht am Bestandsgebäude ein hoher Sanierungsbedarf. Die Sparkasse Vorderpfalz plant daher eine städtebauliche und landschaftsplanerische Revitalisierung des Gesamtareals, die Schaffung von neuem Wohnraum sowie den Verbleib einer Beratungsstelle am Standort.

Das Unternehmen ist bereits Ende 2019 mit ihrer Entwicklungsabsicht an die Stadt herangetreten. Daraufhin wurden in intensiver Zusammenarbeit und auch mit externer Unterstützung die Möglichkeiten einer kompletten Neuordnung des Gesamtareals (Hauptgebäude, Parkhaus sowie angrenzende Platzflächen) geprüft und die unterschiedlichen Belange abgewogen. Im Ergebnis hat die Sparkasse jedoch die Idee einer umfassenden Quartiersentwicklung aus verschiedenen Gründen wieder verworfen. Die einzelnen Restriktionen, die sich bei der Überplanung des Gesamtareals ergeben hätten (z.B. Erhalt Kreuzgang und Bäume, denkmalpflegerische Belange im Umfeld), und auch das anschließend notwendige Bebauungsplanverfahren konnten der Sparkasse nicht ausreichend Planungssicherheit vermitteln. Insbesondere die Betriebswirtschaftlichkeit konnte mit dem angedachten Verfahren nicht hinreichend sicher dargestellt werden.

Aktuelle Zielsetzung:

Mit der Revitalisierung des Sparkassengebäudes soll ein zeitgemäßer Beratungsstandort entstehen sowie innerstädtischer Wohnraum unter Berücksichtigung der Sozialquote geschaffen werden. Die Planung soll sich, entgegen den Absichten 2019/20, innerhalb des bestehenden Baurechts (vgl. Bebauungsplanausschnitt) bewegen, womit nur ein Umbau oder Neubau im Bereich des Hauptgebäudes oder des Parkhauses erfolgen kann. Das städtebauliche Umfeld, die Plätze, die Parkierungsanlagen und der historische Kreuzgang werden in die Landschaftsplanung einbezogen.

Ausschnitt aus BPlan: Augustinergasse



Verfahren:

Die Sparkasse beabsichtigt in einem privaten Verfahren (unabhängig von der Richtlinie für Planungswettbewerbe, RPW 2013) einen Architektenwettbewerb als Einladungswettbewerb durchzuführen. Das Verfahren und der Wettbewerb werden von der beauftragten Firma DAL Bautec (Beratung und Projektmanagement für Sparkassen GmbH, Mainz) betreut und durchgeführt.

Die Vorlage dient als Vorabinformation zum Projektprozess. Hierüber soll ebenfalls der Gestaltungsbeirat am 29.09.21 informiert werden.

Das Kommunikationskonzept sieht vor, die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig einzubinden und über das Wettbewerbsverfahren und die Projektziele der Sparkasse zu informieren. Alle Interessierte und Beteiligte werden eingeladen, ihre Anregungen und Wünsche aktiv einzubringen. Ein BürgerInnenworkshop ist für Anfang Oktober (11.10.) geplant.

Der ASBK wird voraussichtlich am 03.11.21 über die noch auszuarbeitenden Auslobungsunterlagen informiert werden. Der Wettbewerb wird anschließend durchgeführt. Das Ergebnis soll noch im ersten Quartal 2022 vorliegen.

Ein Vertreter der Sparkasse wird in der Sitzung anhand einer Präsentation die Ziele, das Nutzungskonzept, das Kommunikationskonzept, den Projektlauf und das angestrebte Wettbewerbsverfahren vorstellen und erläutern.

Die Verwaltung begrüßt grundsätzlich die Durchführung eines Wettbewerbsverfahrens für diese wichtige städtebauliche Aufgabe, da somit ein transparenterer und partizipativer Planungsprozess mit einer großen Ideenvielfalt garantiert wird.

Anlagen:

- Präsentation Sparkasse

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buengerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.